

Zwei neue Ehrenmitglieder und ein Schaukelpferd

Flühli: GV der Hirsmändigs-Gesellschaft im Waldemmental

Fränzi Wicki und Franz Portmann wurden von den Gesellschaftern zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt. Ein Schaukelpferd aus Holz ging zur Geburt von Tochter Elin an Präsident Gregor Schnider.

Nicht am Abend des Schafmarktes in Flühli, sondern für einmal am Freitag vorher versammelten sich rund 30 Mitglieder der Hirsmändigs-Gesellschaft zur GV im Hotel Rischli in Sörenberg.

Höhepunkt der Versammlung war die einstimmige und mit jeweils einem grossen Applaus begleitete Ernennung von zwei neuen Ehrenmitgliedern. Fränzi Wicki war vor einem Jahr aus dem Vorstand zurückgetreten, in dem sie über zwölf

Jahre hinweg mitwirkte. Wicki zeichnete hauptsächlich für die Kinderfasnacht am Hirsmändig verantwortlich. Sie verstand es, für diesen Anlass ein kreatives und engagiertes Team zusammenzustellen. Auch übernahm sie in den vergangenen Jahren zahlreiche repräsentative Aufgaben und bewies ihre Kreativität beim Basteln von Botschafter-Geschenken. Wie Fränzi Wicki wurde vor einer Woche auch Franz Portmann mit der Ehrenmitgliedschaft der Gesellschaft überrascht. Franz Portmann ist ein Hirsmändigs-Mann der ersten Stunde, war er doch Tagespräsident an der Gründungsgeneralversammlung. Aus dem Nähkästen plauderte bei der Ehrung Portmanns Ehrenbote Heinrich Felder. Portmann ist Alt Buur und ein grosser Verfechter der Geschichte des Hirsmändigs und auch heute noch jederzeit bereit, bei der Durchführung des Hirsmändigs im Hintergrund mitzuwirken.



Haben Grund zur Freude (von links): Präsident Gregor Schnider mit Schaukelpferd sowie die Ehrenmitglieder Fränzi Wicki und Franz Portmann. [Bild sab]

Alle heben den Löffel

Highlight des vergangenen Jahres war natürlich der Hirsmändig, an dem Guido Bucher zum zweiten Mal als Hirsmändigs-Bote auf den Dorf-

platz ritt. Weiter erwähnte der Präsident im Jahresbericht die freundschaftlichen Anlässe mit anderen Fasnachtsgesellschaften, wie etwa der St. Jakobs-Gesellschaft Luzern.

Abgeschlossen wurde der Rückblick mit einem individuellen Dank an sämtliche Vorstandsmitglieder. Der Jahresrückblick wurde von den Anwesenden mit dem Heben des Hirsen-Löffels einstimmig gutgeheissen, wie alle weiteren Traktanden und Geschäfte. So auch die Rechnung, die in diesem Jahr mit einem kleinen Verlust von rund 180 Franken abschloss. Dafür freuten sich die weiblichen Mitglieder des Vorstands an der letzten Fasnacht über die Investition in eine neue, wärmende Jacke.

Mit einem Schaukelpferd beschenkt

Die Hirsmändigs-Gesellschaft zählt neu 245 Gesellschafterinnen und Gesellschafter. Abgeschlossen wurde die GV mit einigen Ausführungen zum geplanten UBE-Forum Volkskultur und mit Gratulationen an Präsident Gregor Schnider, der kürzlich Vater wurde. Bote Guido Bucher überbrachte seine Gratulationsworte selbstverständlich in Versform. Von seinen Vorstandskollegen erhielt der Präsident ein Schaukelpferd aus Holz, auf dem seine Tochter als künftige Botin nun fleissig trainieren könne. Abgeschlossen wurde der kurzweilige Abend mit einer Hirsen-suppe aus der «Rischli»-Küche. [sab]

Wolhuser Damenriege auf Entdeckungsreise im Jura

Wolhusen: Vereinsausflug Damenriege des KTV Wolhusen

Die Organisatorinnen Martha Hodel und Roswitha Heberle scheuten keinen Aufwand, um der Damenriege des KTV Wolhusen in der Jura-Region ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Mit dem Car startete die Wolhuser Damenriege den Vereinsausflug am Wochenende vom 12. und 13. September Richtung Nordwestschweiz. Nach einigen interessanten Infos über diese eher unbekannt Gegend stimmten sich Frauen mit dem Lied «La petite Gilberte de Courgenay» auf den Besuch im historischen Hôtel de la Gare ein, wo Kaffee und frische Gipfeli serviert wurden.

Gestärkt begann die Wanderung, die von La Caquerelle nach St. Ur-

sanne führte, einem romantischen Städtchen am Doubs. Hier blieb etwas Zeit, um unter einer lauschigen Allee auszuruhen und dem regen Treiben im Städtchen zuzusehen. Weiter Richtung Delémont erfuhr die Gruppe während einer Stadtführung viel Wissenswertes über die Gründung des Kantons Jura. Als jüngster Kanton, gegründet 1979, gilt er wirtschaftlich eher als vernachlässigt.

Jass und «Brändi-Doc»

Nach all den vielen Eindrücken sehnten sich die Frauen nach einem kühlen Getränk im Schatten und schafften es gerade noch rechtzeitig in den Car, bevor ein kräftiges Gewitter niederprasselte. In Réclère, dem Tagesziel, klang der Abend nach einem fei-

nen Nachtessen bei einem bodenständigen Jass oder einer Partie «Brändi Doc» aus.

Nach dem Morgenessen am Sonntag tauchten die Wolhuserinnen in die Grotten von Réclère ein. Dieses jahrtausendalte Wunderwerk der Natur war beeindruckend. Auf einer Länge von 1,5 Kilometer übertreffen sich Stalagmiten und Stalaktiten gegenseitig an Schönheit. Unvorstellbar, dass ein Stalagmit 130 Jahre benötigt, um einen Zentimeter zu wachsen!

In unmittelbarer Nähe der Grotte befindet sich der Préhisto-Park, ein Natur-Lehrpfad über die Evolution von den ersten Fischen bis zu den Dinosauriern. Ein gemütlicher Rundgang im Grünen rundete den Vormittag ab.

Französischkenntnisse getestet

Weiter führte die Reise nach Les Breuleux. Der Chauffeur brachte die Gruppe mit seinen souveränen Wendemannövern jeweils sicher und ruhig an die verschiedenen Etappenziele. In Les Breuleux wurde ein sehr vorzügliches Mittagessen serviert. Danach stand die Zeit zur freien Verfügung. Die einen besuchten das Pferdeheim, andere wählten einen gemütlichen Spaziergang über die typischen Pferdeweiden.

Ein perfekt organisiertes Wochenende wurde von Martha Hodel und Roswitha Heberle präsentiert. Sie verstanden es, ein spannendes Programm zusammenzustellen über eine Gegend, die den Wenigsten bekannt war. Dabei konnten wieder einmal die brachliegenden Französischkenntnisse getestet werden. N'est-ce pas! [SL]

kurs *angebot*

Für Frauen, die etwas verändern wollen

Am 24. Oktober beginnt der nächste Kurs «WegWeiser». Das Angebot richtet sich an Frauen, die sich mit ihren beruflichen und ausserberuflichen Möglichkeiten auseinandersetzen und sich allenfalls neu orientieren wollen.

Wo stehe ich beruflich und privat? Welches sind meine Stärken und Interessen? Wo liegen meine Entwicklungsmöglichkeiten? Mit diesen und

weiteren Fragen ermutigt der Kurs «WegWeiser» die Teilnehmerinnen, inne zu halten und ihren weiteren Lebens- oder Berufsweg zu planen. Interessierte Frauen – beispielsweise während oder nach der Familienphase, bei Erwerbslosigkeit, Rollenveränderung in der Partnerschaft oder nach Auslandsaufenthalten – werden in ihren Wiedereinstiegs- oder Weiterbildungsabsichten unterstützt.

Kursstart ist am Samstag, 24. Oktober, 9.30 bis 17 Uhr. Weitere Daten

sind: 27. Oktober, 3. und 17. November, 1. Dezember und 8. März 2016, jeweils 13.30 bis 16.30 Uhr. Der Kurs findet im ehemaligen Kapuzinerkloster Sursee statt. Anmeldeschluss ist am 25. September, die Kosten betragen 450 Franken (bei kleinem Budget 320 Franken). Auskünfte erteilen der SKF Luzern, Telefon 041 210 90 77, sekretariat@skfluzern.ch oder die Kursleiterinnen unter Telefon 031 301 03 42 (Denise Stalder) oder 041 420 24 56 (Ruth Wallimann). [pd/EA]

zivil *stand*

Schüpfheim

Geboren: Brun Alessia, Tochter des Brun Stefan und der Brun, geborene Studer Isabelle, Oberberg 3. – Schmid Enja, Tochter des Schmid Benedikt und der Schmid, geborene Bieri Monika, Bachmatte 1. – Schmid Nick, Sohn des Schmid Markus und der Schmid, geborene Thalmann Manuela, Brüggmösl 38. – Stalder Lorine, Tochter des Stalder Kurt und der Stadelmann Stalder Priska, Siggehusestrasse 5. – Studer

Lilly, Tochter des Studer Markus und der Studer, geborene Kutek Katerina, Schwändi 77. – Thalmann Nina, Tochter des Thalmann Daniel und der Thalmann, geb. Stadelmann Daniela, Trüebebach 7. – Thümmel Larissa, Tochter des Thümmel André und der Wolf, geborene Zaremba Elzbieta Katarzyna, Schächli 17. – Thümmel Max, Sohn des Thümmel André und der Wolf, geborene Zaremba Elzbieta Katarzyna, Schächli 17.

Anzeige

Jubi! HIT
 jetzt 55%
12.-
 statt 26.90
Besteck 4 teilig
Edelstahl 1019376...
solange Vorrat

EGGER

inspiriert wohnen

Villeroy & Boch
1748

Jetzt

20%

auf Polster- und Wohnzimmermöbel,
Tische und Stühle*

*Abholrabbat auf Katalogpreise. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen. Wenige Marken- und bereits reduzierte Artikel, Wohnoutlet sowie Preis- und Jubi! HIT's ausgenommen. Gültig bei Kauf/Bestellung vom 9. September bis 3. Oktober 2015.

JUBILÄUMS-BON

55.-

bei Einkauf
ab Fr. 500.-

Gültig auf das reguläre Möbel-Sortiment

Bei Kauf/Bestellung vom 9. September bis 3. Oktober 2015 gegen Abgabe dieses Bons. Ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Wohnoutlet sowie Preis- und Jubi! HIT's. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen. Pro Kunde nur 1x einlösbar.

MÖBEL EGGER, Luzernstrasse 101, 6274 Eschenbach/LU, Tel. 041 449 40 40, www.moebelegger.ch